

Gerechtfertigte Verzweiflung

Beitrag von „ab_strus26“ vom 1. Februar 2012 20:46

Ahoi nochmal,

hat jemand hier 'ne Ahnung, ob man im Nachhinein noch einen Grund für das Verhauen einer Prüfung geltend machen kann, wenn dieser tatsächlich schwerwiegend ist und mit einem Attest/Dokument nachgewiesen werden kann?

Ich hab dem Kultusministerium diesbezüglich bereits zwei E-Mails und ein Fax geschickt - bislang noch keinerlei Reaktion.

Was meint ihr, wie stehen da die Chancen ... und wie könnte ich zusätzlichen Druck ausüben?